

Siebenbürger Wochenblatt.

Mit allergnädigster Bewilligung.

Nro 17.

Kronstadt, den 27. Februar.

1842.



Zur Nachricht.

Da die löbl. Censur der 17. Nummer des Siebenbürger Wochenblattes ihr Imprimatur nicht ertheilte, so konnte der Druck auch nicht stattfinden. Wir bitten deshalb um gütige Nachsicht.

Kronstadt, 28. Februar 1842.

Die Redaction.

Am 20. März l. J. fallenden Jahrmärkte in Eljasbethstadt, wegen der auf den 27. März d. J. stattfindenden Ostersfeiertage am 31. März l. J. abgehalten.

Inhalts h. Gubernialeröffnung wird am 1. März l. J. das neue Wirthshaus in Enyed im Wege der öffentlichen Versteigerung auf 6 nacheinander folgende Jahre verpachtet werden. Welches hiermit allgemein bekannt gemacht wird.

Kronstadt, den 23. Februar 1842.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

In Folge h. Gubernial-Decrets wird hiemit bekannt gemacht, daß allerh. Se. Maj. den Anton Michanowich zum wirklichen k. k. Consul in Salonichi allergnädigst zu ernennen geruht haben.

Kronstadt, 16. Februar 1842.

Der Magistrat.

Ein Koch

wird für die Walachei in ein angesehenes Bojarenhaus gesucht. Diejenigen, die sich dahin zu gehen entschließen würden, haben sich versehen mit den

Das Laßler Ortsconsistorium.

Ein Apothekerlehrling

wird in eine solide Apotheke in einer Provinzialstadt in der Walachei gesucht. Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Briefe Joh. Gött in Kronstadt.

Anzeige.

Endesgefertigter hat einen sehr guten alten Ausbruch erhalten; und verkauft die Maß pr. 3 fl. W. W.

Johann Jekeli,
wohnt im Georg v. Clofius'schen Hause in der Klostergasse

Ein Apothekergehilfe

wünscht im Auslande eine Condition zu bekommen, der Benöthigende hat sich bei Gött zu erkundigen.

Gesuch.

Aus einem soliden Haus wird ein Lehrling, der die Fleischhauerei zu erlernen wünscht, gesucht. Näheres in Gött's Buchdruckerei. Bis zum 5-6 März längstens sich zu melden, muß auch mit Schulzeugnissen versehen sein.

1275

Zielerklärung

Verlag von C. Neumann, Neudamm, 1841.

Miscellen

Die Miscellen sind eine monatliche Uebersicht der vorzüglichsten in jedem Monate gemachten Entdeckungen und Erfindungen, Verbesserungen etc. der interessantesten Tagesbegebenheiten (so weit selbe nicht politischen Inhalts sind), Elementarereignisse u. s. w. zu liefern.

Die Miscellen sind mit kleinerer (doch deutlicher und lesbarer) Schrift gedruckt worden.

Die Miscellen sind frei stehen, setzen dieselbe in den Stand, stets von Allem das Neueste und zugleich Interessanteste und Wichtigste mitzutheilen.

So werden wir auch fortfahren, in der Rubrik Miscellen allmonatlich eine kurze Uebersicht der vorzüglichsten in jedem Monate gemachten Entdeckungen und Erfindungen, Verbesserungen etc. der interessantesten Tagesbegebenheiten (so weit selbe nicht politischen Inhalts sind), Elementarereignisse u. s. w. zu liefern. Natürlich wird diese Rubrik nie auf Kosten des übrigen Inhaltes einen übermäßigen Raum einnehmen; eben um in kleinem Raume Vieles bieten zu können, haben wir bereits im letzten Halbjahre die Einrichtung getroffen, daß die Miscellen mit kleinerer (doch deutlicher und lesbarer) Schrift gedruckt werden.

Das Panorama des Universums ist zugleich ein Bilderwerk, und als solches bringt es monatlich zwei in Stahl gestochene Bilder, meist Ansichten von Städten, interessanten Gebäuden, pittoresken Landschaften u. dgl., welche durch passende Texte erläutert werden. Im Ganzen enthält das Panorama des Universums jährlich vier und zwanzig Stahlstiche, eine durch das Interesse der dargestellten Gegenstände, und ihre Mannigfaltigkeit, wie auch durch ihre künstlerische Ausführung gewiß recht schätzenswerthe kleine Gallerie.

Wir überheben uns jeder Anpreisung unseres Blattes; die bisherigen Jahrgänge beweisen den Lesern, daß wir nie hinter unsern Versprechungen zurückblieben, und uns lieferte die Zahl dieser Jahrgänge, so wie der bedeutende Absatz des Panoramas, einen unwiderlegbaren Beweis, daß auch das Publikum seinerseits unsere Bemühungen würdigt.

Der Preis des Panoramas bleibt der bisherige äußerst billige: 3 fl. C. M. für einen ganzen, 1 fl. 30 kr. für einen halben Jahrgang. Zu diesem Preise kann es durch die k. k. Postämter und alle Buchhandlungen bezogen werden; bei Bestellungen durch die Post kommen nebst dem Pränumerationspreise noch 24 kr. C. M. als Conwertgebühr zu entrichten.

Das Panorama des Universums erscheint in monatlichen Heften, deren jedes 4 Bogen Text in Großquart und zwei Kunstbeilagen enthält.

N. 9.

Sassen w
cument
drei M
und die
den Gru
Grundb
die nach
K

In
den 26.
bestab
findend
halten.
In
März
Wege d
der folg
mit all
A

In
kannt g
Mif a
lonich
K

wird für
haus ge
entsche